



BASF und Glunz entwickeln gemeinsam vier neue Farben für MDF-Platten

BASF und Glunz entwickeln gemeinsam vier neue Farben für MDF-Platten
- Dispers-Pigmentpräparationen sorgen für einheitliche Durchfärbung der Plattenwerkstoffe
- Designprototypen auf Basis von Firemist -Effektpigmenten zeigen vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten
- BASF und der Holzwerkstoff-Hersteller Glunz haben gemeinsam vier neue Farben für mitteldichte Faserplatten (MDF-Platten) entwickelt. Die Farbtöne - Royal, Curry, Berry und Terra - basieren auf BASF-Pigmentpräparationen der Reihe Dispers. Sie werden unter dem Markennamen INNOVUS Coloured MDF vertrieben und ergänzen die globale Dekorkollektion INNOVUS von Glunz.
- Die patentierten Dispers-Pigmentpräparationen hat BASF eigens für die Verarbeitung in Holzwerkstoffen wie MDF-Platten entwickelt. Diese Design-Plattenwerkstoffe bestehen aus durchgefärbten Holzfasern und bieten nahezu grenzenlosen gestalterischen Spielraum für unterschiedliche Einsatzbereiche wie den hochwertigen Innenausbau, den Ladenbau, sowie Designmöbel für den Bürobereich. Dispers-Pigmentpräparationen ermöglichen eine einheitliche Durchfärbung des Materials und zeichnen sich durch eine hohe Brillanz, Farbstabilität und Lichtbeständigkeit aus.
- Bereits seit 1999 produziert Glunz durchgefärbte MDF-Platten mit BASF-Pigmentpräparationen. Bislang hatte Glunz, die deutsche Tochtergesellschaft der portugiesischen Sonae Indústria Gruppe mit Sitz im niedersächsischen Meppen, die Farbtöne Black (Dispers Schwarz 0077) und Grey (Dispers Grau 0056) im Portfolio. Diese gehören auch künftig zum Sortiment. Hinzu kommen nun die vier Neuentwicklungen: Hinter dem Produktnamen Royal verbirgt sich das tief tintenblaue Dispers Blau 6311, Curry ist das kräftige Dispers Gelb 2355, Berry basiert auf dem dunklen maronfarbenen Dispers Rot 2899 und Terra ist das edle Dispers Braun 2866.
- "Farben liegen absolut im Trend"
- "Die neue Farbkollektion bietet ganz neue ästhetische Möglichkeiten im Bereich MDF-Platten", sagt Juliane Krüsemann, Marketing-Managerin für Pigmente bei BASF. "Die Farben, die wir in enger Partnerschaft mit Glunz entwickelt haben, sind harmonisch aufeinander abgestimmt. Sie sind Teil eines Designkonzepts, das nicht nur kurzfristig den aktuellen Zeitgeist trifft, sondern auch auf lange Sicht im Trend liegen wird."
- Experten von BASF haben Glunz nicht nur bei der Entwicklung und Einführung der Farben in die Produktion im Werk Meppen unterstützt, sondern bereits zuvor bei der Auswahl der Farben für die ergänzte INNOVUS-Kollektion beraten.
- BASF-Effektpigmente veredeln Designprototypen
- Wie vielfältig die Gestaltungsmöglichkeiten von MDF-Platten sind, zeigen zudem Designbeispiele auf schwarz durchgefärbtem Werkstoff, die Glunz kürzlich auf ihrer Launch-Veranstaltung in Hamburg vorgestellt hat - darunter das edle Wellenrelief "Wave". Die Firma Hesse Signal, Hersteller von Lacken und Beizen aus Hamm in Nordrhein-Westfalen, hat dazu ein Lacksystem entwickelt, welches mit Firemist -Effektpigmenten von BASF realisiert wurde. Je nach Lichteinfall haben die lackierten Design-MDF-Oberflächen eine silberne, goldene oder aquamarin-schimmernde Anmutung.
- Über den Unternehmensbereich Dispersions Pigments der BASF
- Der Unternehmensbereich Dispersions Pigments der BASF entwickelt, produziert und vermarktet weltweit ein Sortiment hochwertiger Pigmente, Harze, Additive und Polymerdispersionen. Diese Rohstoffe kommen in Formulierungen für Lacke und Anstrichmittel, Druck- und Verpackungserzeugnisse, Bauchemikalien, Klebstoffe, Faserbindungen, Kunststoffe sowie im Bereich der elektronischen Anwendungen wie Displays zum Einsatz. Mit seinem umfassenden Produktportfolio und breiten Branchenkenntnissen bietet der Unternehmensbereich Dispersions Pigments seinen Kunden innovative und nachhaltige Lösungen und unterstützt sie dabei, ihre Formulierungen voranzubringen. Weitere Informationen zum Unternehmensbereich Dispersions Pigments erhalten Sie unter <http://www.dispersions-pigments.basf.com>.
- Über BASF
- BASF steht für Chemie, die verbindet - seit nunmehr 150 Jahren. Unser Portfolio reicht von Chemikalien, Kunststoffen, Veredelungsprodukten und Pflanzenschutzmitteln bis hin zu Öl und Gas. Als das weltweit führende Chemieunternehmen verbinden wir wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mit Forschung und Innovation unterstützen wir unsere Kunden in nahezu allen Branchen, heute und in Zukunft die Bedürfnisse der Gesellschaft zu erfüllen. Unsere Produkte und Lösungen tragen dazu bei, Ressourcen zu schonen, Ernährung zu sichern und die Lebensqualität zu verbessern. Den Beitrag der BASF haben wir in unserem Unternehmenszweck zusammengefasst: We create chemistry for a sustainable future. Die BASF erzielte 2013 einen Umsatz von rund 74 Milliarden € und beschäftigte am Jahresende mehr als 112.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (AN). Weitere Informationen zur BASF im Internet unter www.basf.com.
- BASF AG
- Carl-Bosch-Straße 38
- 67056 Ludwigshafen
- Deutschland
- Telefon: +49 621 60-0
- Telefax: +49 621 60-42525
- Mail: global.info@basf.com
- URL: <http://www.basf.de>

Pressekontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

basf.de
global.info@basf.com

Firmenkontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

basf.de
global.info@basf.com

Die BASF ist das führende Chemieunternehmen der Welt. Mit ca. 112.000 Mitarbeitern, sechs Verbundstandorten und 376 weiteren Produktionsstandorten weltweit bedienen wir Kunden und Partner in fast allen Ländern der Welt.